

Schack, Adolf Friedrich von: Das Geheimnis (1854)

1 Du fragst mich, Mädchen, was flüsternd der West
2 Vertraue den Blütenglocken?
3 Warum von Zweige zu Zweig im Geäst
4 Die zwitschernden Vögel sich locken?

5 Warum an Knospe die Knospe sich schmiegt,
6 Und Wellen mit Wellen zerfließen,
7 Und dem Mondstrahl, der auf den Kelchen sich wiegt,
8 Die Violen der Nacht sich erschließen?

9 O thörichtes Fragen! Wem Wissen frommt,
10 Nicht kann ihm die Antwort fehlen;
11 Drum warte, Kind, bis die Liebe kommt;
12 Sie wird dir alles erzählen!

(Textopus: Das Geheimnis. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/24855>)